

Organisation der Landesbehörden in Schleswig-Holstein

Stand: Oktober 2018

Die Organisation der Landesbehörden in Schleswig-Holstein gliedert sich in fünf Ebenen:

- Oberste Landesbehörden gemäß § 5 Abs. 1 LVwG sind die Landesregierung, der Ministerpräsident, die Ministerien, der Landesrechnungshof, der Landtagspräsident und der Präsident des Landesverfassungsgerichtes. Sie bilden die erste Ebene.
- Die Zugeordneten Ämtern gemäß § 5 Abs. 2 LVwG bilden die zweite Ebene.
- Die Landesoberbehörden gemäß § 6 LVwG bilden die dritte Ebene
- Die Unteren Landesbehörden gemäß § 7 LVwG bilden die vierte Ebene
- Die Gemeinsamen Behörden mit anderen Bundesländer oder dem Bund gemäß § 9 LVwG, bilden die fünfte Ebene.

Oberste Landesbehörde: Landesregierung Schleswig-Holstein

Die Oberste Landesbehörde „Landesregierung Schleswig-Holstein“ ist nicht weiter untergliedert.

Oberste Landesbehörde: Der Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Die Oberste Landesbehörde „Der Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages“ (abgekürzt L) gliedert sich in folgende Bereiche:

- Zentrale Dienste
- Parlamentarische Dienste
- Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten und Beauftragte für die Landespolizei, Antidiskriminierungsstelle, Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche
- Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen
- Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung
- Landesbeauftragte für politische Bildung

Oberste Landesbehörde: Der Präsident des Landesverfassungsgerichtes

Die Oberste Landesbehörde „Der Präsident des Landesverfassungsgerichtes“ (abgekürzt LVerfG) ist nicht weiter untergliedert.

Oberste Landesbehörde: Landesrechnungshof Schleswig-Holstein

Zu der Obersten Landesbehörde „Landesrechnungshof Schleswig-Holstein“ (abgekürzt LRH) gehören die Präsidialkanzlei sowie die Prüfungsabteilung P und die Prüfungsabteilungen 1 bis 4.

Oberste Landesbehörde: Der Ministerpräsident

Der Ministerpräsident (abgekürzt MP) leitet die Behörde „Staatskanzlei“ mit der Kurzbezeichnung StK. Die Staatskanzlei gliedert sich in folgende Abteilungen und Sonderfunktionen:

- Zentrale Angelegenheiten, Service, Protokoll
- Ressortkoordinierung, Kabinetts- und Landtags-angelegenheiten, Ministerpräsidenten-konferenz
- Zentrale Organisations- und Personalentwicklung
- Presse- und Informationsstelle der Landesregierung
- Vertretung des Landes Schleswig-Holstein beim Bund
- Beauftragter für Minderheiten

Zugeordnete Ämter der Staatskanzlei

Der Staatskanzlei sind keine Ämter zugeordnet.

Landesoberbehörden der Staatskanzlei

Der Staatskanzlei sind keine Landesoberbehörden nachgeordnet.

Untere Landesbehörden der Staatskanzlei

Die Staatskanzlei verfügt über keine unteren Landesbehörden.

Oberste Landesbehörde: Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung

Das Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung hat die Ressortkennziffer II und die Kurzbezeichnung MJEVG. Das Ministerium gliedert sich in folgende Abteilungen:

- Allgemeine Angelegenheiten, Gleichstellung
- Justizvollzug, Ambulante Soziale Dienste der Justiz, Freie Straffälligenhilfe
- Rechts- und justizpolitische Angelegenheiten, Gerichte und Staatsanwaltschaften, Gnadenwesen
- Verbraucherschutz
- Europa-, Ostsee- und Nordsee-angelegenheiten

Zugeordnete Ämter des Ministeriums für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung

Dem Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung sind keine Ämter zugeordnet.

Landesoberbehörden des Ministeriums für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung

Folgende Landesoberbehörden sind dem Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung nachgeordnet:

- Oberlandesgericht
- Justizprüfungsamt
- Staatsanwaltschaft bei dem Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht
- Landessozialgericht
- Landesarbeitsgericht
- Finanzgericht

Untere Landesbehörden des Ministeriums für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung

Die nachstehenden Behörden bilden die Unteren Landesbehörden vom Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung:

- 4 Landgerichte
- 4 Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten
- 22 Amtsgerichte
- 4 Sozialgerichte
- 5 Arbeitsgerichte
- Verwaltungsgericht
- 5 Justizvollzugsanstalten
- 1 Jugendanstalt
- 1 Jugendarrestanstalt

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund vom Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund vom Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung sind folgende Behörden:

- Gemeinsames Prüfungsamt der Länder Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein (Hamburg)
- Zentrale Stelle der Landesjustiz-verwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen (Ludwigsburg)

Oberste Landesbehörde: Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat die Ressortkennziffer III und die Kurzbezeichnung MBWK. Das Ministerium gliedert sich in folgende Abteilungen:

- Allgemeine Abteilung
- Bildungspolitische Querschnittsaufgaben, Lehrkräftenachwuchs, Lehrkräftepersonalverwaltung

- Schulgestaltung und Schulaufsicht allgemein- und berufsbildende Schulen, Förderzentren, Qualitätssicherung
- Kultur
- Wissenschaft

Zugeordnete Ämter des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur sind keine Ämter zugeordnet.

Landesoberbehörden des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Folgende Landesoberbehörden sind dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur nachgeordnet:

- Archäologisches Landesamt
- Landesamt für Denkmalpflege
- Landesarchiv
- Landesbibliothek

Untere Landesbehörden des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Die nachstehenden Behörden bilden die Unteren Landesbehörden vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur:

- 15 Schulämter
- Schulen nach § 2 SchulG

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur verfügt über keine Gemeinsamen Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund.

Oberste Landesbehörde: Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration

Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration hat die Ressortkennziffer IV und die Kurzbezeichnung MILI. Das Ministerium gliedert sich in folgende Abteilungen:

- Allgemeine Abteilung
- Integration und Zuwanderung
- Kommunalabteilung
- Polizeiabteilung
- Bauen und Wohnen
- Landesplanung und ländliche Räume
- Verfassungsschutz

Zugeordnete Ämter des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration

Die nachstehenden Ämter sind dem Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration zugeordnet:

- Landespolizeiamt
- Landeskriminalamt
- Landesfeuerwehrschule (nichtrechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich)

Landesoberbehörden des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration

Folgende Landesoberbehörden sind dem Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration nachgeordnet:

- Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein
- Landesamt für Ausländerangelegenheiten

Untere Landesbehörden des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration

Die nachstehenden Behörden bilden die Unteren Landesbehörden vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration:

- 8 Polizeidirektionen
- 11 Landrätinnen oder Landräte als allgemeine untere Landesbehörden
- Untere Marktüberwachungsbehörde beim Gebäudemanagement SH

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration sind folgende Behörden:

- Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein (Hamburg)

Oberste Landesbehörde: Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

Das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung hat die Ressortkennziffer V und die Kurzbezeichnung MELUND. Das Ministerium gliedert sich in folgende Abteilungen:

- Allgemeine Abteilung
- Landwirtschaft, Veterinärwesen und Fischerei
- Digitalisierung und zentrales IT-Management der Landesregierung
- Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz; Bundesbeauftragter für den Wasserbau
- Naturschutz und Forstwirtschaft

- Energie und Klimaschutz, Technischer Umweltschutz
- Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Zugeordnete Ämter des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

Das nachstehende Amt ist dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung zugeordnet:

- Amt für Planfeststellung Energie

Landesoberbehörden des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

Folgende Landesoberbehörden sind dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung nachgeordnet:

- Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
- Landeslabor (Lebensmittel-, Veterinär- und Umweltuntersuchungsamt)
- Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein

Untere Landesbehörden des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

Die nachstehenden Behörden bilden die Unteren Landesbehörden vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung:

- Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume als untere Forstbehörde

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung

Gemeinsame Behörde mit den anderen Bundesländern vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung ist folgende Behörde:

- Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (Hannover)

Oberste Landesbehörde: Finanzministerium

Das Finanzministerium hat die Ressortkennziffer VI und die Kurzbezeichnung FM. Das Ministerium gliedert sich in folgende Abteilungen:

- Allgemeine Abteilung
- Haushalt und Beteiligungen
- Steuern

Zugeordnete Ämter des Finanzministeriums

Die nachstehenden Ämter sind dem Finanzministerium zugeordnet:

- Amt für Bundesbau
- Amt für Informationstechnik
- Landeskasse

Landesoberbehörden des Finanzministeriums

Folgende Landesoberbehörde ist dem Finanzministerium nachgeordnet:

- Dienstleistungszentrum Personal des Landes Schleswig-Holstein

Untere Landesbehörden des Finanzministeriums

Die nachstehenden Behörden bilden die Unteren Landesbehörden vom Finanzministerium:

- 17 Finanzämter
- Bildungszentrum der Steuerverwaltung des Landes Schleswig-Holstein

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund vom Finanzministerium

Das Finanzministerium verfügt über keine Gemeinsamen Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund.

Oberste Landesbehörde: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus hat die Ressortkennziffer VII und die Kurzbezeichnung MWVATT. Das Ministerium gliedert sich in folgende Abteilungen:

- Zentrale Dienste
- Wirtschaft
- Technologie, Tourismus und Marketing
- Verkehr und Straßenbau
- Arbeit und Berufliche Ausbildung

Zugeordnete Ämter des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Das nachstehende Amt ist dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus zugeordnet:

- Amt für Planfeststellung Verkehr

Landesoberbehörden des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Folgende Landesoberbehörde ist dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus nachgeordnet:

- Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein

Untere Landesbehörden des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Die nachstehende Behörde bildet die Untere Landesbehörde vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus:

- Schleswig-Holsteinische Seemannsschule

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Gemeinsame Behörde mit anderen Bundesländern vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus ist folgende Behörde:

- Gemeinsamer Zulassungs- und Prüfungsausschuss für Wirtschaftsprüfer der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (Hamburg)

Oberste Landesbehörde: Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren hat die Ressortkennziffer VIII und die Kurzbezeichnung MSGJFS. Das Ministerium gliedert sich in folgende Abteilungen:

- Allgemeine Abteilung
- Soziales
- Kinder, Jugend und Familie -Landesjugendamt-
- Gesundheit

Zugeordnete Ämter des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren

Dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren sind keine Ämter zugeordnet.

Landesoberbehörden des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren

Folgende Landesoberbehörde ist dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren nachgeordnet:

- Landesamt für soziale Dienste

Untere Landesbehörden des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren

Die nachstehende Behörde bildet die Untere Landesbehörde vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren:

- Staatliche Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern oder dem Bund vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren

Gemeinsame Behörden mit anderen Bundesländern vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren sind folgende Behörden:

- Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle der Länder Freie Hansestadt Bremen, Freie und Hansestadt Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (Hamburg)
- Gemeinsamer Prüfdienst für die Gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung Norddeutschland (PDK-Nord) der Länder Freie und Hansestadt Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein (Hamburg)

Redaktion: Telefon 0431/988-3355